Digitalisierungsausschuss, 20.04.2021, öffentlich

Anfrage Bündnis 90/DIE GRÜNEN „Applikationen Corona Schutzmaßnahmen“

Frage:

Welche Softwarelösungen zu Terminbuchungen sowie zur Gästeidentifikation werden in Bielefeld hauptsächlich genutzt?

Antwort:

„Die Auswahl der Software zur Terminbuchung und Gästeinformation ist Sache der jeweiligen Betreiber:in eines Geschäftes. Die Stadt Bielefeld schreibt keine Lösung vor und erfasst auch nicht, welche Lösungen genutzt werden. Im Gespräch zwischen dem Digitalisierungsbüro und diversen Verbänden, z.B. dem Einzelhandelsverband, der IHK und der Altstadt-Kaufmannschaft, Werbegemeinschaft Bahnhofstraße, DeHoGa wurden allerdings einige Apps häufiger genannt.

Zur Terminbuchung werden beispielsweise Microsoft 365, Calendly, FastLane, Timify und andere Kalenderdienste genutzt. In der Anwendung scheint es aber so gewesen zu sein, dass die Mehrheit der Kund:innen keine elektronische Terminvereinbarungen getroffen haben, sondern direkt vor dem Geschäft einen Termin per analogem Formular oder per Telefon vereinbart haben.

Zur Gästeidentifikation gibt es bereits seit 2020 Lösungen, die in Bielefeld vermehrt eingesetzt wurden. Hier sind besonders GastIdent, Track Your Guest, Safe-Pass und hereinspaziert !D zu nennen. Neu hinzugekommen ist die App luca.“

Zusatzfrage:

Welche Initiativen gibt es hier in Bielefeld und Umgebung, um eine einheitliche Lösung für die Bürger*innen Bielefelds zu ermöglichen?

Antwort:

„Derzeit sind keine konkreten Initiativen bekannt, die eine einheitliche Lösung für die Bielefelder:innen zum Ziel hat. Die genannten Lösungen (und viele weitere) sind grundsätzlich in und um Bielefeld herum einsetzbar und könnten als einheitliche Lösung fungieren. Auch sind die genannte Lösungen alle in der Lage, Kontaktdaten auf elektronischem Wege, in der Regel per CSV und/oder Excel, an das Gesundheitsamt zu übermitteln. Allerdings sind die Anforderungen von Geschäft zu Geschäft so unterschiedlich, dass sie nicht durch eine einzelne Applikation zu erfüllen sind.“